

# Wien, Wien, nur du allein

Harmonized by George Calabrese (2014)

Rudolf Siczynski (1913)

*Andante* *Langsames Walzertempo*

1. Mein — Herz und mein Sinn schwärmt  
2. Bei — je — der Gau — dé, na sie  
3. Ob ich will o — der net nur  
4. In — Sturm und in Not, von

*mf* *ritard.* *p*

11

stets nur für Wien, für Wien, wie es weint, wie es lacht, da kenn ich mich aus, da bin ich halt  
wis-sen's ja eh, bin ich al - le - mal gleich da - bei. Ich b'halt mein Ha - mur bis spät in der  
hoff ich, recht spät, muß ich ein-mal fort von der Welt. Ge - schie - den muß sein, von Lie - be und  
Fein-den um-droht, Steht Ös - ter-reich au - frecht und hehr. Von Hei - den um-wehrt mit fun-keln-dem

20

z'haus bei Tag und noch mehr bei der Nacht, und kei - ner bleibt kalt, ob jung o - der alt, der  
 Fruah, mir ist al - les dann ei - ner - lei. Und wenn ich beim Wein dann sit - ze zu zwei'n, und  
 Wein weil al - les, wie's kommt, auch ver - geht Ah, das wird ganz schön, ich brauch ja nicht z'gehn, ich  
 Schwert In ei - ser - ner, schir - men - der Wehr! Wo Lied und Ge - sang im Frie - den er - klang, Er -

29

Wien wie es wirk - lich ist, kennt. Müßt' ich ein - mal fort von dem schö - nen Ort, da nähm' mei - ne  
 seh - nend ein Arm mich um - schlingt, wenn heim - lich und leis' der Hei - mat zum Preis ein Strau - ßi - scher  
 flieg doch in'n Him - mel hin - auf, dort setz ich mich hin, schau - run - ter auf Wien, der Stef - fel, der  
 - tönt jetzt Trom - pet - en - sig - nal! Aus sanf - tem Ge - müt er - starkt und er - blüht Ein Hel - den - ge -

38

Sehn - sucht kein End'.  
Wal - zer er - Dann.  
grüßt - ja her - Dann.  
- schlecht oh - ne - auf. Zahl! Und'

*p*

41 *Più mosso*

hört' ich aus wei - ter Fer - ne ein Lied, das klingt und singt,  
hört' ich aus wei - ter Fer - ne ein Lied, das klingt und singt,  
hört' ich aus wei - ter Fer - ne ein Lied, das klingt und singt,  
wenn dann im Feld der Schlum - mer euch flieht, Er - tö - ne leis'

50 *Langsames Walzertempo*

das lockt und zieht: Wien, Wien, nur du al - lein sollst stets die  
 das lockt und zieht: Lied:  
 das lockt und zieht:  
 von fer - ne das Lied:

*ritard*

60

Stadt mei-ner Träu - me sein, dort wo die al - ten Häu - ser steh'n dort wo die lieb-li-chen Mäd-chen gehn,

*ritard.* *a tempo*

71

Wien, Wien, nur du al - lein sollst stets die Stadt mei-ner Träu - me sein, dort wo ich glück-lich und

*f* *p*

81

se - lig bin, ist Wien, ist Wien, mein Wien! 1.2.3. 4.

2. Bei  
3. Ob ich  
4. In — Wien, mein Wien!

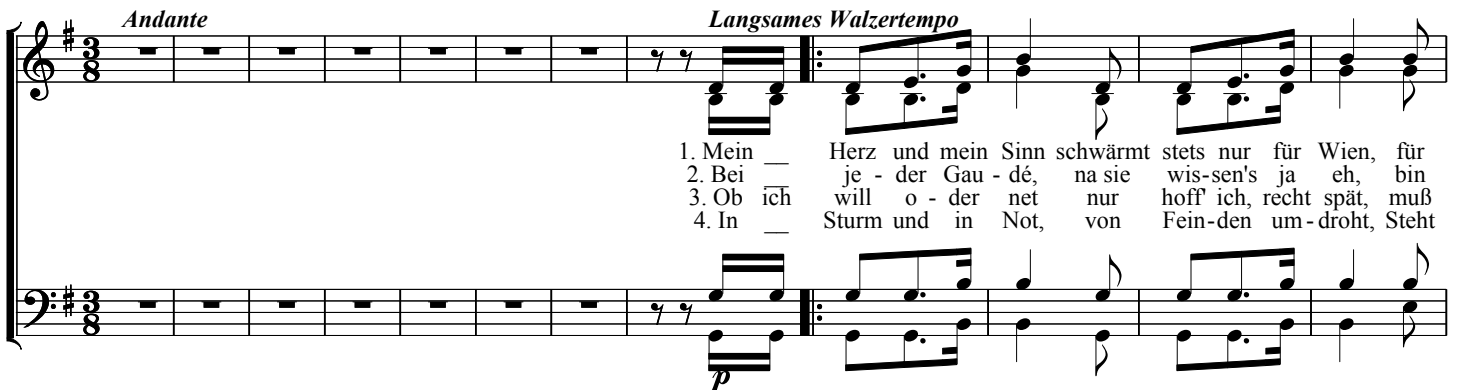
*ritard.*

# Wien, Wien, nur du allein

Harmonized by George Calabrese (2014)

Rudolf Siczynski (1913)

*Andante* *Langsames Walzertempo*



1. Mein — Herz und mein Sinn schwärmt stets nur für Wien, für  
2. Bei — je - der Gau - dé, na sie wis-sen's ja eh, bin  
3. Ob ich will o - der net nur hoff' ich, recht spät, muß  
4. In — Sturm und in Not, von Fein-den um-droht, Steht

13



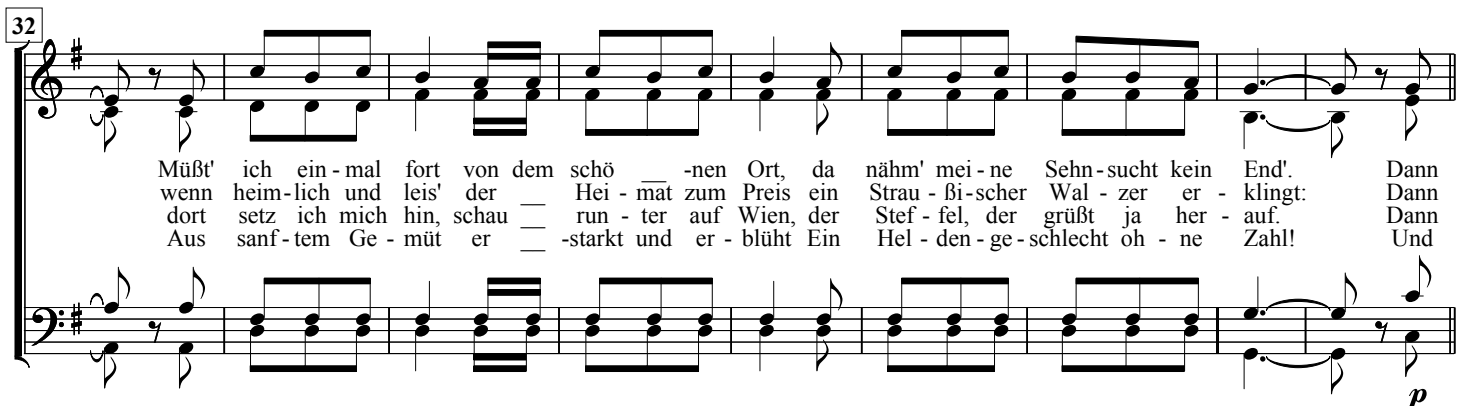
Wien, wie es weint, wie es lacht, da kenn ich mich aus, da bin ich halt z'haus bei Tag und noch  
ich al - le - mal gleich da - bei. Ich b'halt mein Ha - mur bis spät in der Fruah, mir ist al - les  
ich ein - mal fort von der Welt. Ge - schie - den muß sein, von Lie - be und Wein weil al - les, wie's  
Ös - ter - reich au - frecht und hehr. Von Hei - den um - wehrt mit fun - keln - dem Schwert In ei - ser - ner,

22



mehr bei der Nacht, und kei - ner bleibt kalt, ob jung o - der alt, der Wien wie es wirk - lich ist, kennt.  
dann ei - ner - lei. Und wenn ich beim Wein dann sit - ze zu zwei'n, und seh - nend ein Arm mich um - schlingt,  
kommt, auch ver - geht Ah, das wird ganz schön, ich brauch ja nicht z'gehn, ich flieg doch in'n Him - mel hin - auf,  
schir - men - der Wehr! Wo Lied und Ge - sang im Frie - den er - klang, Er - tönt jetzt Trom - pet - en - sig - nal!

32



Müßt' ich ein - mal fort von dem schö - nen Ort, da nähn' mei - ne Sehn - sucht kein End'. Dann  
wenn heim - lich und leis' der — Hei - mat zum Preis ein Strau - Bi - scher Wal - zer er - klingt: Dann  
dort setz ich mich hin, schau — run - ter auf Wien, der Stef - fel, der grüßt ja her - auf. Dann  
Aus sanf - tem Ge - müt er — -starkt und er - blüht Ein Hel - den - ge - schlecht oh - ne Zahl! Und

41 *Più mosso*

hört' ich aus wei-ter Fer - ne ein Lied, das klingt und singt, das lockt und —  
 hört' ich aus wei-ter Fer - ne ein Lied, das klingt und singt, das lockt und —  
 hört' ich aus wei-ter Fer - ne ein Lied, das klingt und singt, das lockt und —  
 wenn dann im Feld der Schlum-mer euch flieht, Er - tö - ne leis' von fer - ne das

*ritard.*

53 *Langsames Walzertempo*

zieht:  
 zieht:  
 zieht:  
 Lied:  
 Wien, Wien, nur du al - lein sollst stets die Stadt mei-ner Träu-me sein, dort wo die al - ten

65

Häu-ser steh'n dort wo die lieb-li-chen Mäd-chen gehn, Wien, Wien, nur du al - lein sollst stets die Stadt mei-ner

*ritard.* *a tempo* *f* *p*

77

Träu-me sein, dort wo ich glück-lich und se - lig bin, ist Wien, ist Wien, mein Wien! 2. Bei  
 3. Ob ich Wien, mein  
 4. In —

*f* *ritard.*

88

Wien!